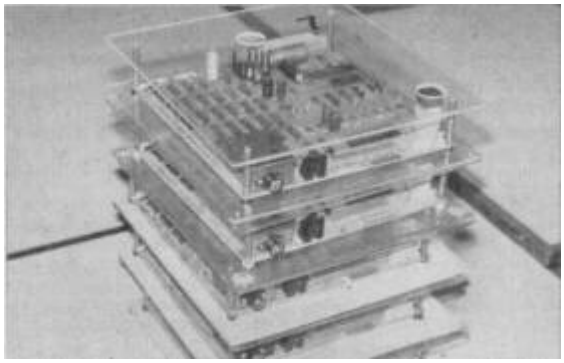
practic 2/87, S. 56

Gerd Melcher

GehÃ¤use fÃ¼r den Z 1013



FÃ¼r Arbeitsgemeinschaften, PionierhÃ¤user und Computerklubs, in denen der Rechner nicht nur eine „Black-box„ darstellt, bietet sich ein durchsichtiges GehÃ¤use an.

Die Bauteile sind vor BeschÃ¤digungen geschÃ¼tzt und fÃ¼r Lehrzwecke trotzdem gut sichtbar. AuÃerdem lassen sich mehrere Rechner oder andere Baugruppen gut im Schrank stapeln. Mit vier Abstandsbolzen werden oben und unten je eine etwa 5 mm dicke Piacrylplatte gehalten. FÃ¼r die „Reset-Taste“ und Ã¼ber dem Spannungsstabilisator wurden DurchbrÃ¼che angebracht. Alle AnschluÃbuchsen sind weiterhin gut erreichbar.

Gerd Melcher

Anm. d. Fiedaktion: In einem spÃ¤teren Beitrag stellen wir ein allseitig geschlossenes und abgeschirmtes GehÃ¤use vor, in welchem auch der Netztrafo und die Tastatur Platz finden.

From:
https://hc-ddr.hucki.net/wiki/ - **Homecomputer DDR**

Permanent link:
https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z1013/literatur/practic-87-2-3?rev=1280309934

Last update: **2010/07/27 22:00**